

Zeitschrift: Bündnerisches Haushaltungs- und Familienbuch
Herausgeber: [s.n.]
Band: - (1913)

Artikel: Abendfrieden
Autor: [s.n.]
DOI: <https://doi.org/10.5169/seals-550537>

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. [Mehr erfahren](#)

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. [En savoir plus](#)

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. [Find out more](#)

Download PDF: 12.01.2026

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>



Gemäldereproduktion in 5 Farben
 □ □ Holzschnitt und Autotypie □ □

ABENDFRIEDEN

Druck von Bischofberger & Hotzenköcherle
 Buchdruckerei, Chur, Quaderstraße □ □ □



.. Und als der Sonne blutroter Ball
 Sich neigte am Himmelsbogen
 Sind wir, begleitet vom letzten Strahl,
 Hinaus aus dem Städtlein gezogen.

Dort johlte vergnügt noch der Kindlein Schar
 Bei Ballspiel und Kreisel entzückt,
 Der Mutter Auge treu und klar
 Es hat uns nachgeblickt.

Wir wandern den trauten Bach entlang,
 Der Wald und Fluren scheidet,
 Der Drossel schmelzender Abendfang
 Hat uns zur Höhe geleitet.

Nun raften wir stumm und träumen von Glück,
 Mit Herz und Hand verbunden,
 Es kehret die sel'ge Stunde zurück
 Wo wir beim Kuß uns gefunden.

Es läuten die Glocken. Die Stunden entflieh'n,
 Die uns ein Gott beschieden.
 Die Brust durchdringt beim Heimwärtszieh'n
 Heiliger Abendfrieden. . . .

